

## **Checkliste: Kindersichere Küche**

Küchen können ein wahres Kinderparadies sein – so viel gibt es zu entdecken. Leider lauern in einer Küche aber auch Gefahren für Kinder. Mit folgender 24-Punkte-Checkliste machen Sie Ihre Küche kindersicher und schützen die Küche gleichzeitig vor neugierigen Kinderhänden.

### **24-Punkte-Checkliste für eine kindersichere Küche**

#### **Während der Küchenplanung**

1. Setzen Sie bei Arbeitsplatten und Küchenfronten auf robuste und abwaschbare Materialien wie beispielsweise Schichtstoff, Laminat oder Verbundwerkstoffe.
2. Moderne Anti-Fingerprint-Beschichtungen reduzieren den optischen Kontrast von Flecken und verhindern so Fingerabdrücke auf Oberflächen.
3. Achten Sie bei Schubladen auf ein stabiles Schienensystem, um herausfallende Schubladen zu vermeiden.
4. Meiden Sie offene Oberschränke oder Regalbretter im unteren Bereich, die von Kindern abgeräumt werden können.
5. Achten Sie bei Barhockern und Stühlen darauf, dass diese kipp- und wackelfest sind.
6. Wählen Sie einen Induktionsherd: Da die Herdplatte kalt bleibt, können Verbrennungen vermieden werden.
7. Lassen Sie Backofen und Dampfgarer auf Brusthöhe einbauen und verwenden Sie wärmeisolierende Türen.
8. Setzen Sie auf Heisswasser-Armaturen statt Wasserkocher. Diese Armaturen sind in der Regel mit einer Kindersicherung ausgestattet.



## Im Küchenalltag

9. Benutzen Sie die hinteren Herdplatten und drehen Sie den Pfannengriff stets nach hinten.
10. Verwenden Sie Öffnungssperren für die Messerschublade oder andere Stauräume mit gefährlichen Inhalten.
11. Lassen Sie Spülmaschine und Backofen nie geöffnet.
12. Decken Sie scharfe Kanten mit Silikonschützern ab.
13. Bestücken Sie offene Relingsysteme nicht mit gefährlichen Utensilien wie Messern und Schälern.
14. Räumen Sie Kleingeräte (Toaster, Kaffeemaschine, Wasserkocher) in einen Schrank statt sie auf einer frei zugänglichen Ablage zu platzieren. Bei Gebrauch darauf achten, dass das Kabel des Geräts für Kinder nicht greifbar ist.
15. Verstauen Sie den Mülleimer in einem geschlossenen Schrank. Abfallreste können für Kleinkinder zur Schatztruhe werden, bergen jedoch viele Gefahren wie Scherben oder verdorbene Lebensmittel.
16. Installieren Sie Schutzgitter am Herd.
17. Verstauen Sie Putzmittel, Medikamente, Tierfutter, Alkohol und Gewürze (z. B. Chili) weit oben in Schränken.
18. Decken Sie Steckdosen mit Klappen ab, verschliessen Sie sie mit Steckdosenschrauben oder planen Sie am besten in der Arbeitsplatte versenkbare Steckdosen.
19. Installieren Sie einen kleinen Kinderkochbereich, beispielsweise mit einer Spielküche oder einer harmlosen Schublade im Fussbereich, in der Sie Plastikdosen oder Ähnliches aufbewahren.



20. Vermeiden Sie herabhängende Kabel, Tischdecken oder Lichtquellen, an denen sich Kinder hochziehen wollen.
21. Setzen Sie auf bruchsauferes Geschirr z. B. aus Holz, Bambus oder Melamin.
22. Platzieren Sie Gefäße mit heißer Flüssigkeit nie am Rand des Tisches oder der Arbeitsplatte.
23. Verräumen Sie Kletterhilfen wie Schemel oder Hocker.
24. Lassen Sie Ihre Kinder bei einfachen Gerichten mitkochen. Das sensibilisiert auf Gefahren und ist eine schöne Familienbeschäftigung.

